



Die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt (KU) ist eine vom Freistaat Bayern anerkannte nichtstaatliche Universität in kirchlicher Trägerschaft. Exzellente Forschung, internationale Ausrichtung, hervorragende Lehre und ideale Studienbedingungen zeichnen uns aus. An acht Fakultäten steht unseren 5000 Studierenden ein breites Fächerspektrum offen. Wir beschäftigen 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterschiedlicher konfessioneller und weltanschaulicher Prägung. Auf der Grundlage einer christlichen Sicht des Menschen steht die KU als engagierte Universität für eine Wissenschafts- und Bildungskultur der Verantwortung.

An unserer Philosophisch-Pädagogischen Fakultät am Lehrstuhl für Klinische und Biologische Psychologie ist zum 1. September 2024 eine Vollzeitstelle (100%) als

Studiengangskoordinator (m/w/d)
für den Studiengang M.Sc. Psychologie: Klinische Psychologie und Psychotherapie
(PsychThApprO)
mit Lehraufgaben in der ambulanten Psychotherapie sowie der universitären Lehre

in einem zunächst befristeten Arbeitsverhältnis zu besetzen (Entfristung ist möglich). Dienort ist Eichstätt und Ingolstadt. Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen kann die Ernennung in das Beamtenverhältnis zur Akademischen Rätin / zum Akademischen Rat bis zur Besoldungsgruppe A 14 erfolgen. Andernfalls ist die Einstellung in einem privatrechtlichen Arbeitsverhältnis bei gegebenen tariflichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 14 TV-L vorgesehen. Eine Teilung der Stelle in zwei Teilzeitstellen (50%) ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

Die Lehrverpflichtung beträgt in Vollzeit 10 Lehrveranstaltungsstunden (LVS) pro Woche der Vorlesungszeit des Semesters.

Ihre Aufgaben

- Koordination der Durchführung der Berufsqualifizierenden Tätigkeit (BQT III) im Rahmen des Master Psychologie: Klinische Psychologie und Psychotherapie, inklusive der dafür nötigen Patientenrekrutierung und -verteilung
- Kontakt zu bestehenden und Etablierung neuer Praktikumsstellen im (teil)stationären Bereich
- universitäre Lehre im Umfang von 10 LVS, die praktisch-therapeutisch ausgerichtet ist
- Supervision und Koordination von Lehrtherapeuten/-innen,
- eigene klinische Tätigkeit und Übernahme organisatorischer Aufgaben in der Psychotherapeutischen Hochschulambulanz (z.B. Fachaufsicht)
- Beteiligung an Forschungsprojekten des Lehrstuhls

Ihr Profil

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Fach Psychologie (Master, Diplom oder vergleichbar)
- Approbation als Psychologische/-r Psychotherapeut/-in oder Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut/-in
- strukturierte und selbstständige Arbeitsweise, didaktische Kompetenzen, hohes Engagement, Zuverlässigkeit sowie Einfühlungsvermögen
- Organisationsgeschick, sehr gute Kommunikations- und Teamfähigkeit
- die Fähigkeit, die Bedürfnisse der verschiedenen Personengruppen (Patienten/-innen,

Lehrtherapeut/-innen und Studierende) gleichzeitig im Auge zu behalten und damit professionell umzugehen

- positive Einstellung zu evidenzbasiertem Arbeiten und Fähigkeit, Ergebnisse der Psychotherapieforschung zu rezipieren und in die Praxis zu integrieren

Wünschenswert wäre zudem:

- Vorerfahrungen im Bereich der (universitären) Lehre und/oder im Rahmen der Ausbildung von Psychotherapeuten/-innen
- Freude am Weitergeben von therapeutischem Wissen und Können
- Nachweis über die Mitwirkung an Forschungsprojekten im Bereich der Psychologie oder Klinischen Psychologie und Psychotherapie

Unser Angebot

- Teilnahme an den regelmäßig stattfindenden Fortbildungen an unserer Hochschulambulanz
- kollegiales Team, engagiertes und supportives Arbeitsumfeld
- abwechslungsreiche Tätigkeiten an der Schnittstelle von Praxis und Lehre
- vielfältige Möglichkeiten, einen sichtbaren Beitrag in der Gesundheitsversorgung und der Ausbildung zukünftiger Therapeuten/-innen-Generationen zu leisten
- Möglichkeiten, sich an der Forschung des Lehrstuhls zu beteiligen oder zur eigenständigen Forschung
- Teilnahmemöglichkeiten am umfangreichen Personalentwicklungs- und Fortbildungsprogramm der Universität
- Fürsorge- und Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes

Ihre Bewerbung

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis 17.07.2024 per E-Mail über moigan.hajifaraji@ku.de an Frau Prof. Dr. Rita Rosner (bitte alle Unterlagen in einer PDF-Datei). Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Einstellungsverfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Bitte beachten Sie die Datenschutzerklärung der KU für den Bewerbungsprozess, Informationen hierzu stehen auf der Website der KU unter www.ku.de/die-ku/stellenangebote zum Download bereit. Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise und die Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen haben.

Alle Beschäftigten sind verpflichtet, Wesen und Auftrag der KU anzuerkennen, wie sie im Leitbild und in der Stiftungsverfassung festgelegt sind. Wir bitten um auch in dieser Hinsicht aussagekräftige Bewerbungen.

Die KU fördert die Gleichstellung (m/w/d) und setzt sich für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein. Schwerbehinderte Personen (m/w/d) werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.